© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Wie aus dem oben Gesagten ersichtlich ist, wurden nach einem Verlaufe von mehr als einem Jahrhundert die alten Zois'schen Standorte der *Moehringia villosa* leider nur durch zwei neue, von den alten Zois'schen Lokalitäten nicht zu sehr entfernte Standorte vermehrt. Die Entdeckung neuer Standorte der *Moehringia villosa* und die Feststellung ihres und des Verbreitungsareals mancher anderen Seltenheiten kann erst das Resultat einer systematischen botanischen Erforschung des nördlichen Teiles des grossen illyrischen Florengebietes sein, der zu den pflanzengeographisch interessantesten Gebieten des ganzen Erdkreises gehört und die darauf angewendete Mühe und Auslagen wohl lohnen würde.

Die endemische *Moehringia villosa* bewohnt nach den bisherigen Forschungsresultaten im Gebiete der julischen Alpen ein äusserst kleines Areal, das auf der Nord- und der Südseite des Berges Črna prst liegt. Auf der Südseite der Črna prst begrenzt westlich der zwischen Hochkogel und der Črna prst sich abzweigende und dann südwestlich streichende Mittelgebirgszug, in dem u. a. der 1138 m hohe Berg Znojilska gora über dem Dorfe Znojile sich erhebt, östlich der von der höchsten Erhebung des Slatnik sich abzweigende und ebenfalls südwestlich streichende Gebirgszug, in dem auch der 1631 m hohe Berg Porezen liegt, und südlich der Lauf des Bačabaches, welcher in seinem Oberlauf das *Moehringia villosa*-Gebiet nahezu in seiner Mitte durchströmt, ihr Verbreitungsgebiet.

Nach der politischen Einteilung gehört nur der auf den Südgehängen des Berges Črna gora unter der Nordseite der Črna prst über Wocheiner Feistritz gelegene Standort zu Oberkrain speziell zur Wochein, während alle anderen Standorte der *Moehringia villosa* zum österreichischen Nordküstenlande und zwar speziell zur Grafschaft Goerz und zur Bezirkshauptmannschaft Tolmein gehören.

Die Pflanze, die auf sonnigen, steil abfallenden Felsabhängen zwischen Felsritzen und herabgeschwemmt in niedrigen Lagen wohl auch im Felsschutt wohnt, wurde bisher auf Kalkschiefer, Tonschiefer und Dachsteinkalk beobachtet. Sie ist keine ausgesprochene Alpenpflanze und steigt nur an sehr begünstigten Stellen auf dem Berge Črna gora und dem Berge Porezen bis zu einer Höhe von ca. 1600—1620 m ü. M. an [12]). Ihre Blütezeit fällt in niedrigen Lagen schon in die letzten Mai- und die ersten Junitage, während sie auf höheren Standorten in der zweiten Hälfte bis Ende Juli und wohl noch anfangs August in schönster Blüte zu finden ist. (Schluss folgt.)

Botanische Literatur, Zeitschriften etc.

Dalla Torre, Dr. K. W. von u. Sarnthein, Ludwig Graf von, Die Farn- und Blütenpflanzen von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein. VI. Bd. 2. Teil: Archichlamydeae. Verlag der Wagner'schen Universitätsbuchhandlung in Innsbruck. 964 Seiten. 1909. Preis 30 M.

Nun liegt auch der II. ausserordentlich umfangreiche Teil des VI. Bandes vor, nachdem der I. Teil desselben bereits 1906 zur Ausgabe gelangte. Er enthält die *Archichlamydeae,* also die *Apetalae* und *Polypetalae* mit den fortlaufenden Nummern 639—2506, bei denen auch die Bastarde mitinbegriffen sind. Was von den früheren Bänden hinsichtlich der Gründlichkeit und Vollständigkeit der Angaben gesagt wurde, gilt auch in vollem Umfange vom II. Teil des VI. Bandes. Es dürfte nach Fertigstellung dieses Werkes kaum ein Land geben, das eine hinsichtlich der Standortsangaben etc. ebenso vollständige und vollkommene Flora besitzt wie Tirol. Ueber die Anlage und Einrichtung etc. der Arbeit der beiden Autoren soll nochmals eingehend berichtet werden, wenn dieselbe vollständig vorliegt. A. K.

[12]) *Moehringia villosa* scheint sich in ihrem gegenwärtigen kleinen Verbreitungsareal wahrscheinlich aus der Tertiärzeit erhalten zu haben und früher viel weiter im südlichen Teile der Ostalpen verbreitet gewesen zu sein. Die ihr etwas verwandte *Moehringia Grisebachii* wurde bisher auf wenigen Standorten des Schwarzmeergebietes beobachtet.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Sieberg, August, Der Erdball, seine Entwickelung und seine Kräfte. Verl. v. J. F. Schreiber in Esslingen und München. 1909. Lief. 7—11. p. 129—224. Preis pro Lief. 75 Pfg.

Wenn die Darstellungsweise des Verfassers auch eine allgemeinverständliche ist, so werden doch dem Leser die neuesten Forschungsergebnisse vorgeführt. Die Gliederung des Werkes ist folgende: I. Die Beziehungen der Erde zum Weltall, II. die Entstehung des Weltalls und der Erde, III. die allgemeinen mathematischen und physikalischen Verhältnisse des Erdballs, IV. die 4 Zonen des Erdballs, V. die geologische Entwickelung des Erdballs, VI. die Gebirgsbildung, VII. die Vulkane, VIII. die Erdbeben. In Lieferungen 1—11 enthält das Werk die Abschnitte I—IV vollständig. Als Unterabteilungen der vollständig publizierten 4 ersten Abschnitte seien genannt: Zu Abschnitt I: Die Erde, die übrigen Planeten, der Mond, die Sonne, die Kometen, die Meteore, das Zodiakallicht, die Fixsterne, der Bau des Weltalls; zu II: Die Vorzeit der Erde, das Sternzeitalter der Erde; zu III: Gestalt, Grösse und Dichtigkeit des Erdballs, die Radioaktivität, Erdmagnetismus, Erdstrom und Polarlicht; zu IV: Die Atmosphäre, die Erdkruste, die Wasserhülle, das Erdinnere. Aus vorstehender nur teilweise wiedergegebener Gliederung ist der reiche Inhalt des schönen Werkes ersichtlich. Die Lief. 7—11 enthalten 10 farbige und 5 schwarze Tafeln. A. K.

Ascherson, Dr. P. u. Graebener, Dr. P., Synopsis der mitteleuropäischen Flora. Lief. 61 u. 62. p. 81—160 u. 689—768. Verlag von Wilh. Engelmann in Leipzig. 1909. Preis pro Lief. 2 M.

Lief. 61 bringt die Fortsetzung der Bearbeitung der Gattung *Salix*. Die Behandlung der ausserordentlich zahlreichen Bastarde dieses vielgestaltigen Genus wird am Schlusse der Gattung erfolgen. — Lief. 62 enthält die Leguminosengenera *Lotus* (Schluss), *Indigofera, Psoralea, Amorpha, Dalea, Petalostemon, Galega, Tephrosia, Wistaria, Robinia, Carmichaëlia, Clianthus, Colutea, Swainsonia, Halimodendron, Caragana, Calophaca, Sewerzowia* und den Anfang von *Astragalus*. A. K.

Wünsche, Otto, Die verbreitetsten Pflanzen Deutschlands. V. Aufl. Herausgegeben von Dr. Bernh. Schorler. Mit 459 Umrisszeichnungen im Text. Verl. v. B. G. Teubner in Leipzig u Berlin. 290 Seiten. 1909.

Die 5. Auflage dieses handlichen und als Bestimmungsbuch gedachten brauchbaren Werkchens weist gegenüber der vorhergehenden Auflage keine grösseren Aenderungen auf. Der Herausgeber hat in demselben u. a. die Artnamen nach den vom internationalen Botanikerkongress aufgestellten Nomenklaturregeln in Einklang gebracht. Das Buch kann für Anfänger, welche durch eine Aufnahme aller in Deutschland wachsenden Arten nur verwirrt würden, empfohlen werden. A. K.

Buekers, P. G., Die Abstammungslehre. Verlag von Quelle u. Meyer in Leipzig. 354 Seiten. Preis 4.40 M., geb. 5 M. 1909.

Das Werk will den gebildeten Laien in den Stand setzen, wenigstens einigermassen über die Grundsätze der Abstammungstheorie zu urteilen. Es zitiert darum viel die tonangebenden Männer, einmal um dieselben selbst zu Worte kommen zu lassen und dann, um den Schein der Parteilichkeit zu vermeiden. Verfasser sagt über seine eigene Ansicht: „Selbstverständlich hatte ich dabei immer die Meinung, die ich selbst vertrete, am hellsten zu beleuchten und am ausführlichsten zu besprechen.“ Ueber die Reichhaltigkeit des gediegenen und für jeden Gebildeten zu empfehlenden Werkes gibt am besten die Gliederung des des Inhaltes Aufschluss: 1. Geschichtliches, 2. Fortpflanzung, 3. Systematik, 4. Variabilität, 5. Zweckmässigkeit und Anpassung, 6. Natürliche und künstliche Zuchtwahl, 7. Unzweckmässigkeiten, 8. Hilfshypothesen, 9. Kritik der Adaptationstheorie, 10. die geschlechtliche Vermehrung und das Sterben vor Alter, 11. beschränkte Wirkung der Selektion, 12. die Mutationstheorie, 13. Selektion oder Mutation, 14. ein Blick auf die Entwickelungsgeschichte der lebenden Natur. A. K.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Schurig, Walter, Biologische Experimente nebst einem Anhang über mikroskopische Technik. Verlag v. Quelle u. Meyer in Leipzig. 180 Seiten. Preis 2.40 M., geb. 2.80 M. 1909.

Die für das Buch ausgewählten biologischen Experimente sind besonders wertvoll für den Unterricht an höheren Lehranstalten und dürften von jedem Lehrer, welcher Unterricht an solchen Anstalten zu erteilen hat, dankbar begrüsst werden. Es werden ferner auch Hinweise auf biologische Beobachtungen gegeben, und am Schlusse folgt eine besonders für weniger praktisch Geübte recht wertvolle Anleitung zur mikroskopischen Technik. Das Buch besteht aus 2 Hauptteilen: Pflanzenbiologie und Tierbiologie. A. K.

Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft. Bd. XXVII. 1909. Heft 2. Lorch, W., Erwiderung auf eine Bemerkung Steinbrincks, enthalten in seiner Publikation „Ueber den Kohäsionsmechanismus der Roll- und Faltblätter von Polytrichum commune und einigen Dünengräsern", abgedruckt in diesen Berichten. — Zaleski, W., Ueber die Rolle des Lichtes bei der Eiweissbildung in den Pflanzen. — Nestler, A., Ein einfaches Verfahren zum Nachweise der Benzoësäure in der Preisselbeere und Moosbeere. — Tröndle, A., Permeabilitätsänderung und osmotischer Druck in den assimilierenden Zellen des Laubblattes. (Vorl. Mitteilung). — Heydrich, F., Carpogonium und Auxiliarzelle einiger Melobesieae. — Harms, H., Ueber Kleistogamie bei der Gattung Argyrolobium. — **Bd. XXVI a.** Bericht der Kommission für die Flora von Deutschland 1902—1905 von Dr. W. v. Dalla-Torre. — **Bd. XXVI a.** Generalversammlungsheft (Schlussheft) enthält die Nachrufe über: H. Marschall Ward, C. A. J. A. Oudemans, Ernst Pfitzer, E. Rostrup, Franz Reinhold Kjellman, Elise Schwabach, Fritz Noll, Ernst Loew, ferner das Verzeichnis der Pflanzennamen, die Mitgliederliste und das Register.

Oesterreichische Botan. Zeitschrift. 1909. Nr. 3. Sagorski, E., Alectorolophus hercegovinus n. sp. — Schiffner, Viktor, Bryologische Fragmente. — Schiller, Dr. Jos., Ueber die Entstehung der Plastiden aus dem Zellkern. — Głowacki, Jul., Ueber Ctenidium distinguendum mihi. — Šerko, Dr. Milan, Vergleichend anatomische Untersuchungen einer interglacialen Conifere. — Nestler, A., Das pflanzenphysiologische Institut der k. k. deutschen Universität in Prag. — Höhnel, Dr. Fr. von, Mykologisches — Literatur-Uebersicht.

Zeitschrift der Naturwissensch. Abteilg. der Deutsch. Gesellschaft für Kunst u. Wissenschaft in Posen. Botanik. XV. Jahrgang. 5. Heft. 1909. p. 129—160. Meyer, Theodor †, Nachruf. — Schild, Friedrich †, Nachruf. — Torka, V., Die Diatomeen der Warthe bei Posen. — Preuss, Hans, Beiträge zur Flora des Netzegebietes. — Szulczewski, A., Beitrag zur Pilzflora von Brudzin im Kreise Znin. — Bothe, H., Beiträge zur Flora von Schönlanke im Kreise Czarnikau.

Verhandlungen der k. k. Zool.-Bot. Gesellschaft in Wien. LIX. Bd. 1909. Heft 1 u. 2. Cobelli, Dr. R., Contribuzione alla Flora micologica della Valle Lagarina II. — Schiffner, V., Hepaticae Latzelianae. Ein Beitrag zur Kenntnis der Lebermoose Dalmatiens. — Wagner, Dr. R., Zur Kenntnis der vegetativen Verzweigung der Aristolochia ornithocephala Hook. — Loitlesberger, K., Zur Moosflora der österreichischen Küstenländer. — Burgerstein, Dr. A., Pflanzenkulturen im diffusen Tageslicht.

Mitteilungen des Thüringischen Bot. Vereins. Neue Folge. XXIV. Heft. 1908. Bornmüller, J., Florulae Lydiae. — Schulze, Max, Alectorolophus glandulosus sens. lat. (ad interim Seml. in litt.), ein neuer Bürger der mitteleuropäischen Flora.

Repertorium novarum specierum regni vegetabilis. Band VI. 1909. Nr. 125/130. Hackel, E., Gramineae novae a M. D. W. Jeffreys apud Bulawayo Rhodesiae collectae. — Rechinger, Dr. K., Plantae novae pacificae. —

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Gamble, J. S., Oreiostachys, gen. novum. — Léveillé, H., Decades plantarum novarum XV. — Figert, E., Neue Rubi in Schlesien. — Neue Arten aus den „Mitteilungen der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft." 1906. — Fritsch, K., Neue Pflanzen aus Steiermark. — Ex herbario Hassleriano: Novitates paraguarienses. 1. — Wein, K., Neue Hybriden aus der Gattung Festuca I. — Species novas in Gardener's Chronicle, 3. sér. XLII (1907), descriptas compilavit F. Fedde. — Plantae Pentherianae Austro-africanae novae ab A. Zahlbrucknero et aliis descriptae. — Léveillé, H., Florilegium chinense. — Species novae ex „C.-R. Acad. Sci. Paris, CXLII, CXLIII, 1906" compilatae. — Christensen, Carl, Dryopteris nova brasiliensis. — Vermischte neue Diagnosen. — **Bd. VII. Nr. 1/3. 1909.** Greene, Edward L., Novitates Boreali-Americanae. III. — Dode, L.-A., Novae species Catalpae generis. — Dode, L.-A., Ailanthus genus speciebus novis auctum. — Hochreutiner, B. P. G., Species novae Catalogi Bogoriensis novi II. — Rechinger, Dr. K., Plantae novae pacificae. V. — Wein, K., Neue Hybriden aus der Gattung Festuca II. — Léveillé, H., Decades plantarum novarum XVI. — Ranunculacearum species atque varietates novae Caucasicae a N. Busch in Fl. Cauc. critica descriptae. — Plumbaginacearum species atque varietates novae Caucasicae a Kusnezow in Fl. Cauc. critica descriptae. — Neue Arten aus: A. von Hayek, Flora von Steiermark. — Kränzlin, Fr., Einige neue Orchidaceen. — Davidson, A., Acrolasia, Loasacearum genus aucta. — Vermischte neue Diagnosen.

Denkschriften der Kgl. Bayr. Bot. Gesellschaft in Regensburg. IX. Bd. Neue Folge. IV. Bd. 1908. Familler, Dr. Ig., Zusammenstellung der in der Umgebung von Regensburg und in der gesamten Oberpfalz bisher gefundenen Moose. I. Nachtrag. — Derselbe, Beiträge zur Moosflora Bayerns. — Schwab, Alex., Torfmoosflora des Fichtelgebirges. — Familler, Dr. Ig., Lebermoose des bayr.-böhmischen Grenzgebirges. — Derselbe, Bryologische Notizen aus dem J. 1908. — Rubner, Konrad, Die bayerischen Epilobienbastarde und -Formen. — Mayer, A., Regensburger Bacillarien. Beilage: Verzeichnis der Mitarbeiter und des Inhalts der Fascikel I—XII. Nr. 1—1001 der „Flora exs. Bavarica."

Mitteilungen der Bayerischen Botan. Gesellschaft. 1909. Nr. 11. Hegi, Dr. Gustav, Eine neue Alge und Ustilago Luzulae Sacc. — Soleder, H., Samen von Evonymus europaea mit unvollständigem Arillus. — Hammerschmid, Anton, III. Beitrag zur Moosflora von Oberbayern. — Sündermann, F., Zur Flora des Bodenseegebietes. — Ross, Dr. H., Beiträge zur Kenntnis der Gattung Capsella.

Berichte der Bayerischen Botan. Gesellschaft, Bd. XII. Heft 1. 1909. Mitgliederverzeichnis. — Katalog der Bayerischen Botan. Gesellschaft. I. Teil: Periodische bezw. Gesellschaftsschriften. — Schinnerl, M., Beitrag zur Erforschung der Lebermoosflora Oberbayerns. — Vollmann, Franz, Die Bedeutung der Bastardierung für die Entstehung von Arten und Formen in der Gattung Hieracium. — Poeverlein, Dr. Herm., Die Literatur über Bayerns floristische, pflanzengeographische und phaenologische Verhältnisse. — Schuster, Julius, Paläobotanische Notizen aus Bayern (Mit 2 Tafeln).

Herbarium. 1909. Nr. 8 Enthält einen Brief des Herausgebers der „Plantae Mexicanae", Dr. C. G. Pringle, nebst zahlreichen Angeboten und Gesuchen über Exsiccatenwerke etc.

Botanical Gazette. Vol. XLVII. 1909. Nr. 3. Yamanouchi, Shigéo, Mitosis in Fucus. — Schaffner, John H., The Reduction Division in the Microsporocytes of Agave virginica. — Chamberlain, Charles J., Spermatogenesis in Dioon edule.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Botaniska Notiser. 1909. Nr. 2. Lidforss, Bengt, Ueber den biologischen Effekt des Anthocyans. — Ekman, E. L., Pedicularis obsiartha n. sp., eine spätblühende Art aus der Gruppe Palustres Maxim. — Westertund, C. G., Bidrag till Hälsinglands flora. Nilsson, H., Oenothera gigas framgängen som mutation i Sverige. Lindman, C. A. M., Är vår svenska botaniska terminologi oklanderlig?

Eingegangene Druckschriften. Ascherson, Dr. P. u. Graebener, Dr. P., Synopsis der mitteleuropäischen Flora. Verlag v. W. Engelmann in Leipzig. 61. und 62. Lief. 1909. — Auerbach, Dr. M., Bericht über eine Studienreise nach Bergen (Sep. aus d. 31. Bd. d. „Verhandl. des Naturw. Vereins in Karlsruhe" 1909). — Baur, Erwin, Das Wesen und die Erblichkeitsverhältnisse der „Varietates albomarginatae hort." von Pelargonium zonale (Sep. aus der „Zeitschrift für induktive Abstammungs- und Vererbungslehre." I. 1909. Heft 4). — Buckers, P. G., Die Abstammungslehre. Verlag von Quelle und Meyer in Leipzig. 1909. — Dalla Torre, Dr. K. W. von und Sarnthein, Ludw. Graf von, Die Farn- und Blütenpflanzen von Tirol, Vorarlberg u. Liechtenstein. 2 Teil die Archichlamideae. Verlag der Wagner'schen Universitätsbuchhandlung in Innsbruck 1909. — Géze, M. J. B., Influence des engrais minéraux sur quelques Cypéracées. Gauthier-Villars. Imprimeur-Libraire des comptes rendus des séances de l'académie des sciences. Paris. 1905. — Hirc (Dragutin). Iz proljetne flore Topuskoga i njegove okoline. (Aus der Frühlingsflora von Topusko u. Umgebung.) (Sep. aus „Glasniko" God. XX) — Meyer, Dr. M. W., Der Mond. Verlag des Kosmos, Gesellschaft der Naturfreunde in Stuttgart. 1909. — Schurig, Walther, Biologische Experimente. Verlag v. Quelle u. Meyer in Leipzig. 1909. — Sieberg, August, Der Erdball, seine Entwickelung und seine Kräfte. Verlag von J. F. Schreiber in Esslingen und München. Lief. 7—11. 1909. — Vollmann, Franz, Die Bedeutung der Bastardierung für die Entstehung der Arten und Formen in der Gattung Hieracium. — Wolf, Dr. Th., Systematische Uebersicht der Gattung Potentilla. Herbar-Katalog. (Sep. aus „Bibliotheca botanica." Heft 71. 1908). — Wünsche-Schorler, Die verbreitetsten Pflanzen Deutschlands. Druck und Verlag von G. B. Teubner in Leipzig und Berlin. 5. Aufl. 1909. — Zahn, C. H., Hieracia caucasica nouveaux ou moins connus de l'herbier du Jardin Bot. de Tiflis. (Extr. du „Moniteur du Jardin Botan. de Tiflis" livr. 12. 1908). — Zahn, C. H., Hieracia Montenegrina nova a J. Rohlena in principatu Černa Gora lecta. (Sep. aus „Fedde. Repertorium" VI. p. 225—241. 1909).

Berichte der Deutschen Bot. Gesellschaft. Bd. XXVII. Heft 2. 1909. Bd. XXVI a Bericht der Kommiss. für die Flora v. Deutschl. 1902—05 u. Generalversammlungsheft. — Botanical Gazette. Vol. XLVII. Nr. 3. 1909. — Botan. Verein der Provinz Brandenburg. Einladung zum 50-jährigen Stiftungsfest. — Botaniska Notiser. Heft 2. 1909. — III. Congrès internationale de Botanique 1910. 5me Circulaire. — Denkschriften der Kgl. Bayr. Bot. Gesellsch. in Regensburg. IX. Bd. Neue Folge. IV. Bd. 1908. — Gräfl. zu Lippe'sche Baumschulen. Preisliste. 1909. — Hofmann, H., Plantae criticae Saxoniae. Schedae zu Fasc. XII. — Kosmos. Handweiser für Naturfreunde. Bd. VI. Heft 4. 1909. — Magyar Bot. Lapok. Register des VII. Jahrgangs. — Mitteilungen des Thüring. Botan. Vereins. Neue Folge XXIV. Heft. 1908. — Oesterreichische Bot. Zeitschrift. 1909. Nr. 3. — Repertorium novar. specier. regni vegetabilis. 1909. Nr. 125—133. — Rulemann, Grison jr., Hauptkatalog. 1908/09. — Verhandlungen der k. k. Zool.-Bot. Gesellschaft. LIX. Bd. 1909. Heft 1 u. 2. — Weigel, Oswald in Leipzig, Königstr. 1. Lagerkatalog Nr. 136. — Zahn, H., Hieraciotheca Europaea. Schedae ad Centur. IV. — Zeitschrift der naturwissenschaftl. Abteilung des Naturw. Vereins in Posen. Botanik. XV. Jahrg. 2. Heft. 1909. — Zeitschrift für angewandte Mikroskopie. XIV. Bd. 9. u. 10 Heft. 1909. — Herbarium. 1909. Nr 8. — Mitteilungen der Bayerisch. Botan. Gesellschaft. 1909. Nr. 11. — Berichte der Bayerischen Botan. Gesellschaft. 1909. Bd. XII. Heft 1. — Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Basel. Bd. XX. 1. Heft. 1909. — The Botanical Magazin. 1909. Nr. 265.

Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.

Preussischer Botanischer Verein. (E. V.) Königsberg in Preussen. Sitzung am 8. Februar 1909. Eingedenk des nahe bevorstehenden, nach hundert Jahren wiederkehrenden Geburtstages von Charles Darwin wies der

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: 15_1909

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Botanische Literatur, Zeitschriften etc. 57-61